



Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

- Referat 11 -

16.11.2016

-11-03041/26-

Stellenausschreibung

In der Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz

**einer technischen Bearbeiterin / eines technischen Bearbeiters
im Dezernat „Schutz, Pflege und Entwicklung“ für den Bereich
„Eingriffsregelung, Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange“**

befristet für die Dauer von 5 Jahren zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist nach Entgeltgruppe 12 TV-L bewertet.

Dienstort ist Hitzacker.

Die Biosphärenreservatsverwaltung ist eine Behörde mit 17 Mitarbeiterinnen/ Mitarbeitern, die unmittelbar dem Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz unterstellt ist. Sie nimmt für einen Teil des Gebiets auch Aufgaben einer unteren Naturschutzbehörde wahr.

Das Biosphärenreservat „Niedersächsische Elbtalaue“ umfasst rund 57.000 ha und erstreckt sich zwischen Schnackenburg und Hohnstorf. Es ist Bestandteil des länderübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservats „Flusslandschaft Elbe“.

Auf dem Arbeitsplatz sind insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Begleitung von Vorhaben, Planungen und Projekten Dritter, insbesondere in den Bereichen Deichbau und Bauleitplanung,
- Begleitung der Durchführung von Umweltverträglichkeitsstudien und Verträglichkeitsprüfungen,
- Bearbeitung der Eingriffsregelung,

- Abgabe von Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange,
- fachliche Stellungnahmen zu Genehmigungs-, Anordnungs- und sonstigen verwaltungsrechtlichen Verfahren,
- Fachbeiträge zur Biosphärenreservatsplanung zur Raumordnung und zu übergreifenden Fachplanungen,
- Führung des Kompensationsflächenkatasters.

Eine Änderung der Aufgabenverteilung ist je nach spezifischer Qualifikation der Bewerberin/ des Bewerbers möglich.

Gesucht werden Personen mit folgenden Qualifikationen:

- mit einem Bachelorgrad oder mit einem gleichwertigem Abschluss (FH) abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise der Fachrichtungen Landschaftsplanung, Landespflege, Raumplanung oder vergleichbarer Studiengang,
- gute Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen des Naturschutzes und der seiner rechtlichen Nebengebiete,
- gute Kenntnisse der Lebensräume sowie der planungsrelevanten Tier- und Pflanzenarten,
- Kenntnisse der Planungs- und Genehmigungsverfahren.

Der Arbeitsplatz erfordert eine engagierte Person, die über die Fähigkeit zu selbstständiger Arbeit und eigenverantwortlicher Vertretung der Aufgaben mit Verhandlungsgeschick verfügt.

Erfahrungen in der Anwendung geografischer Informationssysteme und Datenbanken sowie eine Fahrerlaubnis zum Führen von PKW sind erforderlich.

Eine Berufserfahrung in der Bewertung umfänglicher Planungsunterlagen sowie eine hohe Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit sind ebenso wie Kenntnisse über der Region „Elbtalau“ von Vorteil.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet, insgesamt jedoch Vollzeit zu besetzen. Arbeitszeiten können im Rahmen der geltenden Arbeitszeitregelungen flexibel gestaltet werden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie eine Behinderung / Gleichstellung bitte bereits in der Bewerbung mit.

Bewerbungen mit aussagefähigen Angaben zum Anforderungsprofil sowie ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte werden erbeten

bis zum 07.12.2016

an das Niedersächsische Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz, Archivstr. 2, 30169 Hannover. Für Nachfragen stehen Herr Jürgen Werner (Tel.: 0511/120-3315) und Herr Dr. Johannes Prüter (Tel.: 05862/9673-17) zur Verfügung.